

## Jünger des Zwiellichts

Vergebung ist vergeblich oft,  
wenn der Mensch ins Leere hofft.  
Vergib dem der dir nicht vergibt,  
mache dich bei ihm beliebt,  
dann bist du gern geseh'ner Gast,  
ohne grünen Zweig und Ast!

Strebe nach dem lieben Schein  
und du wirst willkommen sein,  
bei allen die dich redlich hassen –  
sie werden niemals von dir lassen,  
wenn sie sehen wie du tickst...  
daß du dich vor Bösem bückst!

Wende dich nur immer freundlich  
an jene die dir stets, vermeintlich,  
bieten tückisch Herz und Hand  
und du lästerst dem Verstand –  
führ' dich fröhlich in die Irre...  
wünsch dir Fesseln und Geschirre!

Vor dem Wagen der Geschichte  
werden Traumbilder zunichte,  
die du gern auserkoren hast.  
Dennoch: Trag' immer deine Last –  
sie ist dir wie ein süßes Nichts.  
Du bist ein Jünger des Zwiellichts!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)